

Goldschmied Reinhold Willeke hat „Kretzsches“ neuestes Schmuckstück entworfen

# Der Herr der Handball-Ringe

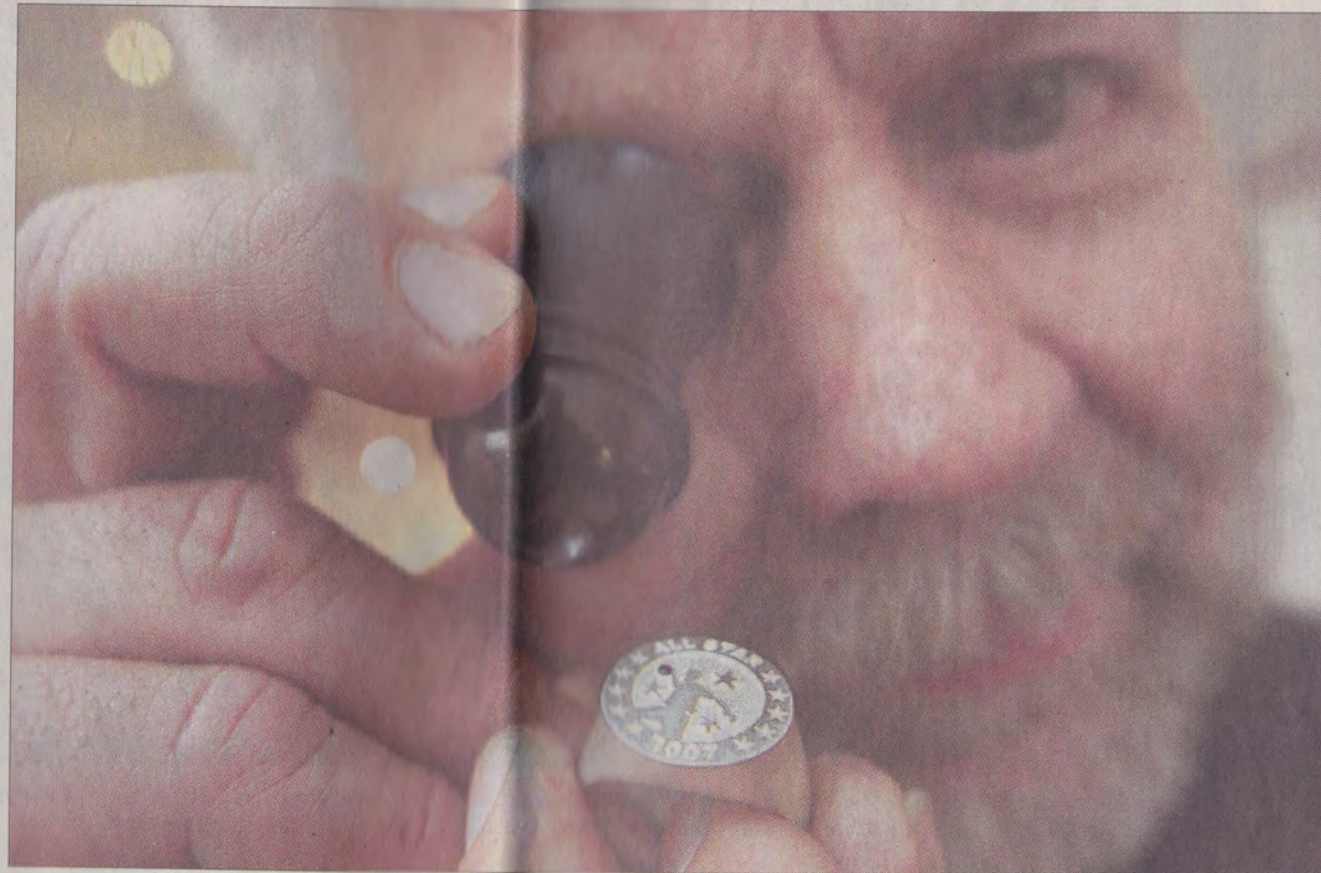
Von Nadja Kremser

Bei diesem Anblick muss man fast unweigerlich an den Herrn der Ringe denken: Große, silberne Ringe liegen auf dem Tisch in der Goldschmiede von Reinhold Willeke. Mit diesen Ringen soll niemand unterworfen werden, doch symbolisieren sie eine Gemeinschaft: Das All Star Team 2007.

Die auffälligen Schmuckstücke erhielt die Auswahl der besten Spieler der Handballbundesliga nach dem gewonnenen Spiel gegen die Weltmeister – die deutsche Nationalmannschaft. Für Handball-Star Stefan „Kretzsche“ Kretzschmar war es der Abschied vom Profisport.

Und für Goldschmiedemeister Reinhold Willeke war der hochkarätige Auftrag ein Grund zur Freude: „Da jubelt man schon mal.“ Schon öfter hat der 52-Jährige im Auftrag von Vereinen, Karnevalsgesellschaften oder Chören Schmuckstücke und Orden zum Jubiläum entworfen. Diese Prototypen dienen zur Vorlage, um sie in Serie produzieren zu lassen. „Über diese Schiene bin ich da angekommen“, erklärt Willeke.

Auf dem Ring ist ein Handballer im Sprung abgebildet, der Ball ist ein blauer, natürlicher Saphir, ringsherum sind Sterne und der Schriftzug „All Star Team 2007“.



Goldschmiedemeister Reinhold Willeke nimmt den Ring für die Handball All Stars 2007 unter die Lupe.

(Bild: Horst Müller)

Für den Entwurf des Prototypen aus Massivsilber hat er 20 Stunden gebraucht. Dann musste er das Design vom Deutschen Handball Bund genehmigen lassen – Symbole sind ja schließlich lizenziert. Doch der Ring gefiel und wurde in Serie für die 17 Team-

22 Gramm wiegt der Ring, und wenn man ihn in der Hand hält, ist das richtig schwer. Auch die Größe – Ringgröße 62 – ist beachtlich und wie der Experte bestätigt auch deutlich größer als der Durchschnitt (für Herren 59). „Ich hatte richtig Glück, ich

## FAKTEN

### Ein Volltreffer

■ Aufträge in dieser Größenordnung – über Preise möchte Willeke aber nicht sprechen – gibt es eher selten für Gold-

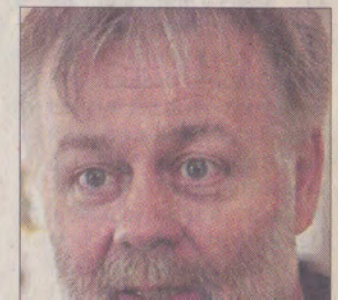
Konkurrenz aus Billiglohnländern zu behaupten, sagt er. „Wenn wir für unsere Arbeit den im Handwerk üblichen Stun-

## Mit Kreativität am Markt behaupten

Reinhold Willeke ist Goldschmiedemeister mit Leib und Seele. 1981 hat er seine Meisterprüfung abgelegt und sich noch im gleichen Jahr selbstständig gemacht. Seit 1999 hat er seinen Werkladen an der Akazienstraße. In dem Atelier lässt der 52-Jährige seiner Kreativität freien Lauf.

„Man muss immer wieder Neues ausprobieren“, weiß der Handwerksmeister. Mit seinen Unikaten nimmt er an internationalen Wettbewerben teil. Eine Kollektion von Tauchschmuck zeigte Willeke mehrfach auf der Fachmesse „Boot“. Eine der neuen Kreationen sind Ringe mit Fotos, auf denen man auch „geheime“ Botschaften hinterlassen kann.

Doch sein Handwerk hat längst keinen goldenen Boden mehr. „Es ist nicht einfach in diesem Job“, sagt Willeke, der zur Zeit zwei Mitarbeiter und drei Praktikanten beschäftigt. Auch deshalb bietet er regelmäßig Goldschmiedekurse an. (nad)



Wambeler Goldschmied darf zum zweitem Mal die All-Star-Ringe für die besten Handballer fertigen



Zum Schmieden braucht man Fingerspitzengefühl und Lupe.

## Herr der Ringe liefert Teil zwei

Wambel. (tjg) Wenn am 28. Mai die besten Handballspieler der diesjährigen Handball-Saison zum All-Star-Game nach Braunschweig kommen, dann darf ein Mann aus Wambel nicht fehlen. Goldschmied Reinhold Willeke stellt für die Auswahl der Handball-Elite erneut die begehrten All-Star-Ringe her, die den Spielern bei der Gala nach dem Match verliehen werden. Bereits 2007 hatte Willeke diesen Auftrag von der DHL erhalten.

Anscheinend waren die Verantwortlichen der Deutschen-Handball-Liga mit der Arbeit von Reinhold Willeke zufrieden, denn der Juwelier darf auch 2008 wieder die 22 Gramm schweren Schmuckstücke für die Handball-Elite herstellen. (Bilder: Günter Schmitz)

## BLICKPUNKT GESCHÄFTSWELT



**Siegelringe** für die Handballer des All-Star-Spiels, das am 28. Mai um 19 Uhr in der Volkswagenhalle in Braunschweig stattfinden wird, hat der Wambeler Goldschmied Reinhold Willeke entworfen. Bei dem Vergleich der besten Bundesliga-Handballer, der vom DSF 90 Minuten direkt übertragen wird, tritt ein Nord-Ost gegen ein Süd-West-Team an. Mit dabei sind Spieler wie der Magdeburger Stefan Kretzschmar, die Lemgoer Volker Zerbe und Klaus-Dieter Petersen oder der Handballer des Jahres, Markus Baur.

RN-Foto Schaper

### TERMIN

#### WAMBEL

In der AWO-Begegnungstätte, Wambeler, Hellweg 7, stellt heute um 14 Uhr Peter Waren das Kamla-Zorwald-Seniorenzentrum an der Lenderstraße in Brackel vor.

#### BRACKEL

Der Bürger-Schützenfest lädt am Sonntag (18.5.) in seiner alljährlichen Veranstaltung ein. Start ist um 10 Uhr vom Marktplatz Brackel aus. Sie sind willkommen.

#### NEUASSELN

Das Kinderspielhaus über Kl. Schwarzer Weg 86, veranstaltet am Sonntag (18.5.) von 10 bis 17 Uhr einen Thödeln (17) für Baby- und Kinder für. Mit Kuchen und Getränk ist für das leibliche Wohl für sorgt. Die Kinder können Schminken lassen, an Wettbewerben teilnehmen oder bei Spielen zusehen. Im

#### ASSELN

Die AWO lädt am 5. Juni (18.5.) um 14 Uhr zum 18.5. Turnier ins Marie-Juana-Haus, Flegelstr. 42, ein. Die Sieger werden mit Preis und der AWO-Pokal. Das Startgeld beträgt 10